

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Herausgeber:** Auslandschweizer-Organisation  
**Band:** 27 (2000)  
**Heft:** 1

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Leserreise mit der  
«Schweizer Revue»

# Auf den Spuren des Rheins

Foto: Max Baumann

Der Rheinfall ist einer der vielen Höhepunkte der diesjährigen Leserreise.

**Bereits zum dritten Mal organisiert der Touroperator «Historia Swiss Tours» in Zusammenarbeit mit der «Schweizer Revue» eine Reise für die Leserschaft. Dieses Jahr führt die sechstägige Rundfahrt zu historisch besuchenswerten Stätten entlang des längsten Flusses der Schweiz.**

Unsere Reise beginnt in Luzern. Ein Bustransfer führt uns im Verlauf des ersten Tages nach Schwyz, wo der Besuch zweier Museen mit nationaler Ausstrahlungskraft ansteht. Jenen unter Ihnen, die diese bereits besucht haben, wird ein Alternativprogramm angeboten.

Am zweiten Tag besuchen wir die sagenumwobene Teufelsbrücke von Schöllenen. Im Mittelalter war sie wegen des Zugangs zum Gotthard von verkehrspolitisch grösster Bedeutung. Anschliessend fahren wir über den Oberalppass nach Disentis und besichtigen das Benediktinerkloster St. Martin. Den Abend verbringen wir in Chur, der Kantonshauptstadt Graubündens. Ein Altstadtbummel wird die bis weit ins Frühmittelalter zurückreichende Geschichte erhellen.

Am dritten Tag besuchen wir das strategisch reizvoll gelegene Städtchen Sargans mit dem am Fuss des Gonzen gelegenen Schloss. Anschliessend führt die Reise auf die Schwägalp, wo wir mit Blick auf den Säntis ein Mittagessen einnehmen. In Wildhaus statuen wir dem Geburtshaus von Reformator Ulrich Zwingli einen Besuch ab. Die Schlussetappe bildet Appenzell. Im Heimatmuseum werden wir von Spezialistinnen in die Geheimnisse der traditionsreichen Stickkunst eingeführt. Auch der eigenwillige Klang des Appenzeller Hackbrettinstruments wird nicht fehlen.

Der vierte Tag steht ganz im Zeichen des Klosters St. Gallen. Berühmte Gelehrte und Denker verhalfen ihm zu einer Stätte europäischen Rangs. Tausendjäh-

rige Inschriften sind beredete Zeugnisse seiner führenden mittelalterlichen Stellung. Mit dem Besuch von Schloss Arenenberg folgt ein weiterer Höhepunkt unserer Rheinreise. In diesem Kleinod französischer Kultur verbrachte Napoleon III. seine Exiljahre.

Der fünfte Tag bringt uns zum berühmten Rheinfall. Anschliessend erkunden wir die sehenswerte Altstadt Schaffhausens und besuchen das Museum Allerheiligen. Im Verlauf des Nachmittags werden wir nach Augusta Raurica gebracht, um eine der wichtigsten römischen Siedlungen der Schweiz zu besichtigen.

Den sechsten und letzten Tag widmen wir Basel. Mit der Gründung der Universität erwarb sich die Stadt rasch den Ruf eines europäischen Kulturzentrums. Humanisten wie Erasmus von Rotterdam verliehen Basel Glanz und hohes Ansehen. Eine Schifffahrt zu den Rheinschleusen schliesst unsere vielfältige Rundreise ab.

Alle Transfers werden mit einem Luxusbus durchgeführt, die Übernachtungen erfolgen in ausgewählten Vier-Sterne-Hotels. Auch das kulinarische Erlebnis darf nicht fehlen. Deshalb geniessen wir aus dem Zyklus «Schweizer Rezepte mit Geschichte» ortstypische Mahlzeiten.

Unsere Reiseführer sind mit der nationalen Geschichte bestens vertraut und referieren auf Deutsch, Französisch sowie Englisch. Mit dem Talon können Sie sich für die Rheinreise anmelden.

## Anmeldeformular «Leserreise Rhein 2000»

Ausgefülltes Anmeldeformular bis spätestens 30. Juni 2000 an folgende Adresse senden:

Auslandschweizer-Sekretariat  
«Leserreise Rhein 2000»  
Alpenstrasse 26  
CH-3000 Bern 16

Name/Vorname: \_\_\_\_\_  
Name/Vorname: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort: \_\_\_\_\_ Land: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_  
Kontaktadresse in der Schweiz ab: \_\_\_\_\_

Bitte das Zutreffende ankreuzen und Anzahl Teilnehmer angeben

Rheinreise 12. August–17. August 2000  
Doppelzimmer pro Person 1550 CHF

Rheinreise 12. August–17. August 2000  
Einzelzimmer pro Person 1690 CHF

Anzahl Teilnehmer \_\_\_\_\_

Welcher Sprachgruppe möchten Sie angeschlossen werden:

Deutsch  Französisch  Englisch

Ich zahle mit Kreditkarte

VISA

MASTERCARD

Nr. \_\_\_\_\_

Verfall: Monat \_\_\_\_\_ Jahr \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

